Vieles in organicxseeds wird in Deutschland nicht empfohlen

(Dr. Edmund Leisen, Öko-Team der Landwirtschaftskammer NRW)

Kurz: Am Öko-Saatgutmarkt für Gras, Klee und Luzerne gibt es vieles, was in Deutschland nicht empfohlen wird. Mindererträge können ins Geld gehen, bei 4-jähriger Nutzung können, bezogen auf 100 kg Saatgut, schon bei 15 % Minderertrag fast 4.000 Euro Ertragswert fehlen.

Kennworte: Saatgut, Klee, Luzerne

Die Saatgutbestellungen für die Aussaat 2023 laufen. Viele bestellen direkt auch für den Sommer mit. **Aber Vorsicht bei Lagerung auf dem Betrieb**: Wirklich trocken lagern, sonst kann die Keimfähigkeit schnell zurückgehen. So wie auf einem Betrieb, als sie nach einem halben Jahr nur noch bei 25 % lag.

Möglichst nur empfohlene Mischungen und Sorten verwenden

Wer auf nicht empfohlenes Saatgut setzt, kann empfindliche Mindererträge erwirtschaften. Die Erfahrungen zeigen, dass 15 % Minderertrag in der Vergangenheit häufiger zu finden war. Bei nachfolgendem Beispiel sind das bei 4-jähriger Nutzung fast 4.000 € Verlust, bezogen auf 100 kg Saatgut.

Tab. 1: Fallbeispiel Verlust durch Minderertrag

Jahresertrag von Ackerfutter	120 dt/ha
Ertrag bei 30 % Verlust bis ins Maul der Kuh	84 dt/ha
Energieertrag bei 6 MJ NEL/kg	50.400 MJ NEL/ha
Wert des Aufwuchses bei 0,04 €/MJ NEL	2016 €/ha
Verlust bei 15 % Minderertrag	302 €/ha
Minderertrag bezogen auf 100 kg Saatgut (Aussaatstärke 30 kg/ha)	1008 €
Verlust bei 4-jähriger Nutzung	4032 € für 100 kg Saatgut

Schau, was auf dem Sackanhänger tatsächlich steht

In organicxseeds stehen zu den in untenstehender Tabelle 2 aufgeführten Arten 269 Partien (ohne Doppelnennung), davon 128 Partien mit in Norddeutschland empfohlenen Sorten. Die Zahl **sagt noch nichts** über die tatsächliche Verfügbarkeit und auch nichts über die Menge an Saatgut, die jeweils dahintersteht. Die Rückmeldungen aus der Praxis zeigen: Manches ist vielleicht nur ein „Lockangebot“, weil es nicht tatsächlich verfügbar ist. 98 Partien von Sorten, die in Deutschland nicht empfohlen sind, warten ja auch auf den Käufer. **Das kann schwerwiegende Folgen haben**: Solange eine Sorte als verfügbar eingestellt ist, gibt es für diese keine Einzelgenehmigung. Also bestellt der Landwirt die in organicxseeds als verfügbar angebotene Sorte, bekommt aber nicht die gewünschte Sorte, sondern, wie die Sackanhänger zeigen, häufig Nicht-Empfohlene. **Eine andere Variante aus der Auswertung von Sackanhängern:** Er bekommt statt einer Sorte direkt drei. Aber Vorsicht: Davon machen 2 italienische Sorten alleine 98 % aus, die empfohlene nur 2 %. Der Dumme ist letztendlich der Landwirt, vor allem, wenn die Sorte beispielsweise nicht ausreichend winterfest oder standfest ist. Nicht alle Firmen, die Sorten in organicxseeds einstellen, liefern auch an den Landwirt. So liefert die DSV nur über den Großhandel.

Bei Arten oder Reifegruppen, für die Kategorie 1 gilt, können Fehleinträge in organicxseeds den Zugang zu empfohlenem Saatgut versperren. Der Landwirt hat keine andere Wahl. Er muss aus den eingetragenen Sorten wählen. Bei Deutschem Weidelgras gilt diese Einstufung nur, wenn auch genug empfohlene Sorten verfügbar sind. Fehleinträge können dann zur Einstufung in Kategorie 1 führen, ohne dass ausreichend Sorten tatsächlich verfügbar sind.

Tab. 2: Sortenempfehlungen der norddeutschen Landwirtschaftskammern und angebotene Partien für Grünland, Kleegras und Luzernegras (Stand: organicxseeds 9.1.2023 (inkl. von 3 empfohlenen Luzernesorten, die ab 1.2.23 verfügbar sind))

Pflanzenart	**Reife-gruppe**	**Empfohlene Sorten** 1. Zahl: Grünland Niederung 2. Zahl: Grünland Mittelgebirge 3. Zahl: Kleegras		**Angebotene Partien**	
		Insgesamt	**Öko-vermehrt**	nicht em-pfohlen	In N-DE em-pfohlen
Deutsches Weidelgras	früh	18/9/9	5/5/5	7	10
	mittel	45/14/13	14/6/5	6	23
	spät	50/12/16	8/4/4	1	19
Welsches Weidelgras		-/-/40	5	17	8
Bastardweidelgras		-/-/10	4	3	9
Einj. Weidelgras (Hauptfr.)		-/-/14	6	5	15
Rotklee		-/8/15	-/3/4	31	12
Weißklee		13/16/13	4	6	7
Luzerne		-/-/19	3 (ab 1.2.23)	18	3
Lieschgras		12/6/12	4/2/4	5	8
Wiesenschwingel		10/7/10	4	3	7
Knaulgras		15/8/15	3/2/3	10	5
Rotschwingel		4/4/-	3	4	7
Festulolium*		6	2	4	4
Rohrschwingel*		10/-/-	2/-/3	8	4
Summe Partien				**128**	**141**

*Festulolium: Sorten in BSA-Liste, da bisher keine spezielle Sortenempfehlung für Norddeutschland

Einschätzung der verfügbaren Luzernesorten

Nach organicxseeds sind ab 1.2.23 drei in Deutschland geprüfte Luzernesorten, 18 weitere Partien kommen vor allem aus Italien. Vor dem Hintergrund zunehmender Trockenjahre sind genauere Angabe zu den im Handel verfügbaren Luzernesorten aber unerlässlich. Zur Einschätzung der Sorten laufen in Deutschland an 5 Standorten Luzernesortenvergleiche mit je 21 bis 25 Sorten. Von 2 Standorten liegen auch Ertragserhebungen vor. Nachfolgend die Einschätzung der geprüften und derzeit verfügbaren Sorten.

Tab. 3: Einschätzung der geprüften und derzeit in organicxseeds verfügbaren Sorten

Sorte	*Relativer XP-Ertrag	*Relativer TM-Ertrag	Wuchshöhe (cm) 20.11.21	Lager Juli 2020 (%)	Anzahl tote Halme/m² (5°C am 6.4.20)	Relativer XP-Ertrag im Frühjahr
In Sammelbestellungen Frühjahr 2023 oder ab 1.2.23 allgemein verfügbar (in Deutschland empfohlen)						
Verko	102	101	9	12	0,6	100-114
Plato	102	100	8	22	0,3	94-108
Daphne	99	97	10	3	0,2	92-103
Catera	94	92	8	6	0,1	93-113
In organicxseeds am 9.1.2023 eingetragen (nicht in Deutschland empfohlen):						
Eugenia (Italien)	102	105	20	99	7	71-108 (geringer am kühlen Standort)
Guilia (Italien)	100	105	20	97	9	91-99 am milden Standort 78-79 am kühlen Standort
La Bella Campagnola (Italien)	101	106	22	98	12	95-108
Beda (Italien)	103	108	18	98	10	77-104 (höher am milden Standort)

*Relativwert im Vergleich zum Mittel aller 25 hier geprüften Sorten bei 4-Schnittnutzung

Ausblick:

Folgende Aktivitäten der AG Öko-Futtersaaten laufen bzw. sind in Planung:

- Landwirte senden Angebote und Sackanhänger ein, deren Inhalt dann kommentiert wird. Gerne an den Handel weiterreichen. Sonst ändert sich nichts. Sackanhänger bitte senden an kontakt@oekofuttersaaten.de
- Kontrolle der tatsächlichen Verfügbarkeit von Saatgut in organicxseeds in Zusammenarbeit mit Teilnehmern des Netzwerkes.
- Kontrollanbau von Handelsmischungen.
- Ab Herbst 2022 Mischungsvergleiche auf 50 Standorten im deutsch- und niederländischsprachigen Raum. Basis für zukünftige standortspezifische Empfehlungen. Wer mitmachen will, bitte melden.

Münster, den 13. Januar 2023